

RIGHT-Checkliste.

Abschnitt/Thema	Nummer	Punkt
Allgemeine Informationen		
Titel/Untertitel	1a	Kennzeichnen Sie den Bericht als Leitlinie, indem „Leitlinie(n)*“ oder „Empfehlung(en)*“ im Titel genannt werden.
	1b	Nennen Sie das Publikationsjahr der Leitlinie.
Zusammenfassung	1c	Beschreiben Sie den Fokus der Leitlinie, z. B. Screening, Diagnose, Behandlung, Management, Prävention oder anderes.
	2	Stellen Sie eine Zusammenfassung der in der Leitlinie beinhalteten Empfehlungen zur Verfügung.
Abkürzungen und Akronyme	3	Definieren Sie neue Ausdrücke und Schlüsselbegriffe und stellen Sie gegebenenfalls eine Liste mit Abkürzungen und Akronymen zur Verfügung.
Korespondierende EntwicklerInnen	4	Geben Sie zumindest eineN korespondierendeN EntwicklerIn oder AutorIn an, die/der bezüglich der Leitlinie kontaktiert werden kann.
Hintergrund		
Kurze Beschreibung des Gesundheitsproblems	5	Beschreiben Sie die Epidemiologie des Problems, d. h. die Prävalenz/Inzidenz und die durch dieses Problem hervorgerufene Morbidität, Mortalität und Krankheitslast (inklusive der finanziellen)
Zweck der Leitlinie und konkrete Ziele	6	Beschreiben Sie den Zweck der Leitlinie und konkrete Ziele wie Verbesserungen bei Gesundheitsindikatoren (z. B. Mortalität und Krankheitsprävalenz), Lebensqualität oder Kosteneinsparungen.
Zielpopulation(en)	7a	Beschreiben Sie die Vorrangigkeit von den Empfehlungen der Leitlinie betroffene(n) Population(en).
	7b	Beschreiben Sie alle Subgruppen, die in der Leitlinie besondere Beachtung finden.
Intendierte NutzerInnen und Versorgungsbereiche	8a	Beschreiben Sie die vorgesehenen HauptanwenderInnen der Leitlinie (z. B. PrimärversorgerInnen, klinische SpezialistInnen, im Bereich öffentliche Gesundheit Tätige, Programm-ManagerInnen und politische EntscheidungsträgerInnen) und andere mögliche AnwenderInnen der Leitlinie.
	8b	Beschreiben Sie die Versorgungsbereiche, für die die Leitlinie vorgesehen ist, z. B. Primärversorgung, Länder mit niedrigen und mittleren Einkommen oder stationäre Einrichtungen.
Leitlinienentwicklungsgruppen	9a	Beschreiben Sie wie die an der Leitlinienentwicklung beteiligten Personen ausgewählt wurden, ihre Rollen und Verantwortlichkeiten (z. B. Lenkungsgruppe, Leitliniengremium, externe GutachterInnen, Team für systematische Übersichtsarbeiten und MethodikerInnen).
	9b	Nennen Sie alle an der Leitlinienentwicklung Beteiligten mit Titel, Rolle und Institutszugehörigkeit.
Evidenz		
Gesundheitsfragen	10a	Führen Sie die Schlüsselfragen auf, die als Grundlage für die Empfehlungen dienen, entweder als PICO-Fragen (<i>Population, Intervention, Comparator, Outcomes</i> ; Population, Intervention, Vergleichsintervention, Endpunkte) oder in einem anderen angemessenen Format.
	10b	Geben Sie an wie die Endpunkte ausgewählt und priorisiert wurden.
Systematische Übersichtsarbeiten	11a	Geben Sie an ob die Leitlinie auf neuen, speziell für die Leitlinie angefertigten systematischen Übersichtsarbeiten beruht, oder ob bereits existierende systematische Übersichtsarbeiten verwendet wurden.
	11b	Wenn die LeitlinienentwicklerInnen bereits existierende systematische Übersichtsarbeiten verwendeten, referenzieren Sie diese und beschreiben Sie, wie sie identifiziert und bewertet wurden (geben Sie Suchstrategien und Auswahlkriterien an und beschreiben Sie wie das Risiko für Bias abgeschätzt wurde) und ob sie aktualisiert wurden.
Bewertung der Vertrauenswürdigkeit des Evidenzkörpers	12	Beschreiben Sie den Ansatz, mit dem die Vertrauenswürdigkeit des Evidenzkörpers beurteilt wurde.
Empfehlungen		
Empfehlungen	13a	Geben Sie eindeutige, genaue und ausführbare Empfehlungen.
	13b	Präsentieren Sie gesonderte Empfehlungen für wichtige Subgruppen, wenn die Evidenz zeigt, dass es in den Faktoren, die die Empfehlungen beeinflussen wichtige Unterschiede, vor allem bezüglich des Nutzens und Schadens, für diese Subgruppen gibt.
Begründung/Erklärung der Empfehlungen	13c	Geben Sie die Stärke der Empfehlung und die Vertrauenswürdigkeit der unterstützenden Evidenz an.
	14a	Beschreiben Sie, ob Werte und Präferenzen der Zielpopulation(en) bei der Formulierung der Empfehlungen berücksichtigt wurden. Falls ja, beschreiben Sie die verwendeten Ansätze und Methoden, um diese Werte und Präferenzen zu eruieren oder zu identifizieren. Falls Werte und Präferenzen nicht berücksichtigt wurden, begründen Sie warum.
	14b	Beschreiben Sie, ob Auswirkungen auf Kosten und Ressourcen bei der Formulierung der Empfehlungen berücksichtigt wurden. Falls ja, beschreiben Sie die konkreten Ansätze und Methoden (wie Kosten-Wirksamkeits-Analyse) und fassen sie die Ergebnisse zusammen. Wenn Ressourcenaspekte nicht berücksichtigt wurden, begründen Sie warum.
	14c	Beschreiben Sie andere Faktoren, die bei der Formulierung der Empfehlungen berücksichtigt wurden, beispielsweise Gerechtigkeit, Machbarkeit und Akzeptabilität.
Von der Evidenz zur Entscheidung	15	Beschreiben Sie die Prozesse und Ansätze der Leitlinienentwicklungsgruppe zum Treffen von Entscheidungen, besonders bezüglich der Formulierung der Empfehlungen (wie beispielsweise Konsens definiert war und erreicht wurde, und ob Abstimmungen durchgeführt wurden).
Review und Qualitätssicherung		
Externe Begutachtung	16	Geben Sie an, ob der Leitlinienentwurf unabhängig begutachtet wurde und falls ja, wie dies durchgeführt und wie die Kommentare berücksichtigt und behandelt wurden.
Qualitätssicherung	17	Geben Sie an ob die Leitlinie einen Qualitätssicherungsprozess durchlief. Falls ja beschreiben Sie den Prozess.
Finanzierung und Erklärung und Umgang mit Interessen		
Finanzierungsquelle(n) und Rolle(n) der Förder-Institutionen	18a	Beschreiben sie die Finanzierungsquellen für alle Schritte der Leitlinienentwicklung.
	18b	Beschreiben Sie die Rolle der Förder-Institutionen in den verschiedenen Stadien der Leitlinienentwicklung und bei der Verbreitung und Implementierung der Empfehlungen.
Erklärung von und Umgang mit Interessen	19a	Beschreiben Sie welche Arten von Interessenskonflikten (finanzielle und nicht-finanzielle) für die Leitlinienentwicklung relevant waren.
	19b	Beschreiben Sie wie Interessenskonflikte bewertet und wie mit ihnen umgegangen wurde, und wie NutzerInnen die Erklärungen zu Interessen einsehen können.
Sonstige Informationen		
Zugänglichkeit	20	Beschreiben Sie wo die Leitlinie, ihre Anhänge und andere Dokumente zugänglich sind.
Vorschläge für zukünftige Forschung	21	Beschreiben Sie Evidenzlücken und/oder machen Sie Vorschläge für zukünftige Forschung.
Limitationen der Leitlinie	22	Beschreiben Sie jegliche Limitationen im Leitlinienentwicklungsprozess (zum Beispiel, dass die Leitlinienentwicklungsgruppen nicht multidisziplinär zusammengesetzt waren oder die Werte und Präferenzen von PatientInnen nicht berücksichtigt wurden), und wie diese Limitationen die Gültigkeit der Empfehlungen beeinflusst haben könnten.